
Eingewöhnungszeit

Wir möchten jedem Kind einen guten Start in die Krippe bzw. den Kindergarten ermöglichen. Deswegen arbeiten wir bei der Eingewöhnung nach dem Berliner Modell. Hier ist ihre Mitarbeit gefragt. Näheres erläutern wir gerne in einem persönlichen Gespräch.

Das bieten wir noch:

- keine Schließzeiten in den Ferien
- einmal die Woche bekommen wir Besuch vom Lese-Opa
- ein Bücher-Tausch-Regal
- Kostenlose Lastenradausleihe

Ihre Ansprechpartner sind:

Frau Eriksons (Leitung) und
Frau Harms (Stellvertretung)
unter Telefon 04791-3546
oder per Email
Kts.stmarien.osterholz-scharmbeck@evlka.de

Gerne zeigen wir Ihnen persönlich unsere Einrichtung und unterstützen sie bei der Anmeldung.



Kindergarten

St. Marien



der ev.-luth.
Kirchengemeinde St. Marien
zu Osterholz

Informationen für die Eltern

Der Kindergarten St. Marien gehört zur ev.-luth. Kirchengemeinde St. Marien-OHZ. Träger ist der ev.-luth. Kindertagesstättenverband OHZ. Er liegt im Ortsteil Osterholz in direkter Nachbarschaft zur Klosterschule und zum Amtsgericht.

In unserer Einrichtung werden zwei, altersgemischte Gruppen (3-6 Jahre) betreut, beides sind Integrationsgruppen mit je 4 Förderkindern und eine Krippengruppe mit 10 Kindern (1-3 Jahre alt).

Betreuungszeiten:

Dreivierteltag: 08.00 Uhr-14.00 Uhr (die Betreuungszeit gilt auch für die Krippe)

Ganztags: 8.00Uhr-16.00 Uhr (freitags bis 14.30 Uhr)

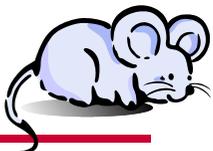
Zusätzlich Angebote: (evtl. Kostenpflichtig)

Frühdienst:

- ab 7 Uhr im Kindergarten
- ab 7.30 Uhr in d. Krippe

Spätdienst:

- ab 16 Uhr bzw. 14.30 Uhr Kindergarten (Fr. bis 15.30 Uhr)
- Krippe von 14-14.30 Uhr



Unsere pädagogische Arbeit steht auf fünf „Säulen“:

- Gemeinsame Erziehung behinderter und nichtbehinderter Kinder : Offenheit für jedes Kind mit seiner einmaligen Persönlichkeit; Ausrichtung der päd. Arbeit auf die Bedürfnisse der Kinder; Gemeinschaft der Kinder in all ihrer Verschiedenheit.
- Religionspädagogisches Begleiten der Kinder bei ihrem Suchen und Fragen nach Sinn, Geborgenheit und Vertrauen im Leben. Regelmässiger Besuch vom Pastor.
- Teil-Offene- Arbeit: Den Kindern wird in bestimmten Phasen des Tagesablaufes ermöglicht selbst zu entscheiden, was, wo und mit wem sie spielen wollen; gezielte Förderung von Selbständigkeit und Eigenverantwortung.

-
-
-
-



- Bewegung: Lernen durch Bewegung (drinnen und draussen) hat bei allen Vorhaben im Kindergarten einen hohen Stellenwert.



- Projektarbeit: Den Kindern werden Themen aus ihrem Lebensumfeld durch aktives Handeln und Begreifen spielerisch nahegebracht.

